

Verwaltungsgemeinschaft Nordendorf für den  
Zweckverband zur Wasserversorgung der Schmuttergruppe

Schäfflerstraße 6  
86695 Nordendorf

---

Zurück per Post oder E-Mail

[markus.lang@vg-nordendorf.de](mailto:markus.lang@vg-nordendorf.de)

---

## **Antrag auf Anschluß an die Wasserversorgungsanlage nach § 4 WAS**

Anlage: 1 Lageplan

### **1. Anschrift des Antragstellers / Bauherrn**

.....  
Familienname Vorname

.....  
PLZ Wohnort Straße

### **2. Anschrift des anzuschließenden Grundstückes**

.....  
PLZ Gemeinde

.....  
Straße/Hausnummer

### **3. Herstellungsbeitrag**

Ist für diese Grundstück bereits ein Beitrag entrichtet worden?  Ja  Nein

Grundstücksgröße: ..... (lt. Vermessungs- oder Grundbuchamt)

### **4. Genehmigung des Bauvorhabens**

Das Bauvorhaben wurde vom Landratsamt Augsburg genehmigt am .....

### **5. Erstattung der Kosten für Grundstücksanschlüsse**

Der Aufwand für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie für die Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse i. S. des § 3 WAS werden mit Ausnahme der Kosten, die auf die im öffentlichen Straßengrund liegenden Teile der Grundstücksanschlüsse entfallen, in der jeweils tatsächlich entstandenen Höhe erstattet.

**6. Wasserverbrauch**

Werden Anlagen mit hohem Wasserverbrauch eingebaut?  Ja  Nein

Wenn Ja, welche: .....

**7. Brauchwasseranlage / Regenwasseranlage**

Wird eine Eigenversorgungsanlage für Brauchwasserzwecke erstellt?  Ja  Nein

Wenn Ja, welche Verbrauchsanlagen sollen damit betrieben werden?  
.....

**8. Erstellen des Anschlusses**

Soll ein Bauwasseranschluss erstellt werden?  Ja  Nein

Hausanschluss soll endgültig erstellt werden bis.....

Bitte melden Sie sich mindestens zwei Wochen vorher zwecks Terminvereinbarung.

**9. Anlagen des Abnehmers**

Die Hausinstallation ist grundsätzlich durch einen autorisierten Handwerksbetrieb auszuführen. Nach dem Abschluss der Arbeiten ist dem Zweckverband zur Wasserversorgung Rückmeldung über die ordnungsgemäße Ausführung der Hausinstallation vorzulegen (die einschlägigen DIN-DVGW-Vorschriften sind einzuhalten).

Ausführende Firma:.....

Die Verlegung der Anschlussleitung einschließlich Sandummantelung und die Ausführung der Mauerdurchführung erfolgt grundsätzlich durch den Zweckverband zur Wasserversorgung.

**10. Abbuchung der laufenden Gebühren**

Hiermit werden Sie ermächtigt, nach Fertigstellung des Grundstücksanschlusses die laufenden Benutzungsgebühren (nicht die Anschlusskosten) von meinem

Konto-Nr. .... BLZ .....

Bankverbindung ..... einzuziehen.

Diese Ermächtigung gilt bis auf Widerruf. Der Unterzeichner hilft seinem Wasserversorgungsunternehmen erhöhten Arbeitsaufwand und Portokosten zu vermeiden und sich selbst eventuelle Mahn- und Einzugsgebühren zu ersparen.

.....  
Datum Antragsteller/Grundstückseigentümer